Datenschutzinformation

Im Folgenden informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen, insbesondere des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG), zustehenden Ansprüche und Rechte.
Diese Datenschutzinformation klärt Sie über die Art, den Umfang und Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten innerhalb unserer Webseite (nachfolgend „Webseite“) auf. Die Datenschutzinformation gilt unabhängig von den verwendeten Domains, Plattformen und Geräten (z.B. Desktop, Mobile, usw.).
Personenbezogene Daten im Sinne des KDG sind dabei alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen, Nutzerverhalten. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den bei uns in Anspruch genommenen Services.

Wir verwenden in unserer Datenschutzinformation diverse weitere Begriffe im Sinne des KDG. Hierzu zählen Begriffe wie Verarbeitung, Einschränkung der Verarbeitung, Profiling, Pseudonymisierung, Verantwortlicher, Auftragsverarbeiter, Empfänger, Dritter, Einwilligung, Aufsichtsbehörde und internationale Organisation. § 4 KDG können Sie entsprechende Begriffsbestimmungen für diese Begriffe entnehmen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

St. Marien e.V.
Gallwitzallee 123-143
12249 Berlin
Telefon 030 / 767 83 - 0 | Telefax 030 / 767 83 - 442
info@marienkrankenhaus-berlin.de

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

mip Consult GmbH
Asmus Eggert
Wilhelm-Kabus-Str. 9
10829 Berlin
Telefon 030 / 208 89 99 - 0
datenschutz@marien-gruppe.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Nutzung unserer Webseite und ggf. unserer Vertragsbeziehung von Ihnen erhalten.
Bei der rein informatorischen Nutzung der Webseite, also wenn Sie sich nicht registrieren oder uns anderweitig Informationen übermitteln, erheben wir nur die personenbezogenen Daten, die Ihr Browser an unseren Server übermittelt. Wenn Sie unsere Webseite aufrufen, erheben wir die folgenden Zugriffsdaten, die für uns technisch erforderlich sind, um Ihnen unsere Webseite anzuzeigen und die Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten. Zu den Zugriffsdaten gehören die IP-Adresse, Datum und Uhrzeit der Anfrage, Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT), Inhalt der Anforderung (d.h. Name der konkret abgerufenen Webseite), Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode, jeweils übertragene Datenmenge, Referrer URL (zuvor besuchte Seite), Betriebssystem und dessen Oberfläche, Sprache und Version sowie Typ der Browsersoftware, Meldung über erfolgreichen Abruf.
Ferner erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten, sofern Sie uns per Kontaktformular, Telefon oder E-Mail kontaktieren. Personenbezogene Daten sind hier z.B. Name, Adresse, E-Mail, Telefonnummer und ggf. die Daten, die Sie uns als Nachricht übersenden (nachstehend „Kontaktdaten“ genannt).

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen dem KDG zu folgenden Zwecken und auf Basis folgender Rechtsgrundlagen:

Zwecke	Rechtsgrundlage
Soweit Sie uns eine **Einwilligung** zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke, insbesondere zur Kontaktaufnahme (z. B. per E-Mail zur Bearbeitung und Abwicklung der Anfrage) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. **Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind daher vom Widerruf nicht betroffen. Der Widerruf kann an die oben genannten Kontaktdaten oder an datenschutz@marien-gruppe.de erfolgen.**	**Einwilligung**, § 6 Abs. 1b KDG
Bei der Kontaktaufnahme mit uns (per Telefon oder E-Mail) werden Ihre Angaben neben einer ggf. erteilten Einwilligung zur Bearbeitung der Kontaktanfrage und deren Abwicklung auch auf Basis der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, § 6 Abs. 1c KDG, verarbeitet.	Durchführung **vorvertraglicher Maßnahmen** auf Anfrage der Person, § 6 Abs. 1c KDG
Sofern Sie sich über unsere Webseite bei uns bewerben, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Weitere Informationen hierzu finden Sie in unserer gesonderten Datenschutzinformation für Bewerbungen.	**Begründung eines Ausbildungs- oder Beschäftigungsverhältnisses**, § 53 KDG und nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens bei Ablehnung zur Wahrung **berechtigter Interessen**, § 6 Abs. 1g KDG (Abwehr von Ansprüchen), ggf. sofern erteilt **Einwilligung**, § 6 Abs. 1b KDG
Ihre Zugriffsdaten (siehe oben unter Punkt 2 aufgeführte Daten) verarbeiten wir zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder von Dritten. Wir verfolgen dabei insbesondere folgende **berechtigte Interessen**: • Gewährleistung der IT-Sicherheit, insbesondere der Sicherheit der Webseite; • Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;	Im Rahmen der Interessenabwägung zur Wahrung **berechtigter Interessen**, § 6 Abs. 1g KDG

4. Online-Terminvereinbarung über Doctolib

Auf unserer Website haben wir Verlinkungen zum Terminbuchungsdienst Doctolib eingebunden. Wenn Sie den entsprechenden Link anklicken, verlassen Sie unsere Website und werden auf die Website von Doctolib weitergeleitet. Bitte beachten Sie, dass bei Aufruf der Website von Doctolib personenbezogene Daten (z. B. Ihre IP-Adresse sowie technische Verbindungsdaten) durch Doctolib verarbeitet werden können.
Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ab diesem Zeitpunkt in eigener Verantwortlichkeit von Doctolib. Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch Doctolib finden Sie in den Datenschutzinformationen von Doctolib.
Die Bereitstellung der Verlinkung erfolgt auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an einer nutzerfreundlichen Möglichkeit zur Online-Terminvereinbarung gemäß § 6 Abs. 1 lit. g KDG.

5. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb unserer Einrichtung erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.
Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (§ 29 KDG) können zu den oben genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in der Kategorie IT-Dienstleistungen. Sofern wir Auftragsverarbeiter einsetzen, um unsere Leistungen bereitzustellen, ergreifen wir geeignete rechtliche Vorkehrungen sowie entsprechende technische und organisatorische Maßnahmen, um für den Schutz der personenbezogenen Daten gemäß den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften zu sorgen.
Eine Weitergabe von Daten an Dritte, die nicht Auftragsverarbeiter sind, erfolgt nur im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Wir geben die Daten der Nutzer an Dritte nur dann weiter, wenn dies z.B. auf Grundlage des § 6 Abs. 1c KDG für Vertragszwecke oder auf Grundlage berechtigter Interessen gem. § 6 Abs. 1g KDG an einem wirtschaftlichen und effektiven Betrieb unserer Einrichtung erforderlich ist oder Sie in die Datenübermittlung eingewilligt haben. Bei der rein informatorischen Nutzung der Webseite geben wir grundsätzlich keine Daten an Dritte weiter.

6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Aus Sicherheitsgründen (z.B. zur Aufklärung von Missbrauchs- oder Betrugshandlungen) werden Logfile-Informationen für die Dauer von maximal sieben Tagen gespeichert und danach gelöscht (siehe oben Punkt 2). Daten, deren weitere Aufbewahrung zu Beweiszwecken erforderlich ist, sind bis zur endgültigen Klärung des jeweiligen Vorfalls von der Löschung ausgenommen.
Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages über Kontaktformular oder per E-Mail umfasst.
Bewerberdaten werden im Falle einer Absage nach 6 Monaten gelöscht. Für den Fall, dass Sie einer weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, werden wir Ihre Daten in unseren Bewerber-Pool übernehmen. Dort werden die Daten gelöscht, sofern Sie Ihre Einwilligung widerrufen bzw. spätestens jedoch nach 5 Jahren. Sollten wir die ausgeschriebene Stelle mit Ihnen besetzen, werden Ihre Daten in unserem Personalmanagementsystem gespeichert.
Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.
Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

7. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb der Europäischen Union – EU) findet) findet grundsätzlich nicht statt. Sofern im Einzelfall externe Dienste eingesetzt werden, stellen wir sicher, dass geeignete Garantien vorliegen. .

8. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat

- *das Recht auf **Auskunft** nach § 17 KDG (d.h. Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre von uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen),*
- *das Recht auf **Berichtigung** nach § 18 KDG (d.h. für den Fall, dass Ihre personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sind, können Sie die Berichtigung dieser Daten verlangen),*
- *das Recht auf **Löschung** nach § 19 KDG und das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach § 20 KDG (d.h. Sie haben ggf. das Recht, die Löschung bzw. Einschränkung der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn z.B. für eine solche Verarbeitung kein legitimer Geschäftszweck mehr besteht und gesetzliche Aufbewahrungspflichten die weitere Speicherung nicht erfordern),*
- *das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus § 22 KDG (d. h. sie haben ggf. das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung zu übermitteln).*

Ferner können Sie Einwilligungen, grundsätzlich mit Wirkung für die Zukunft, widerrufen.
*Darüber hinaus besteht ein **Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsicht** (§ 48 KDG).*

Zusätzlich möchten wir auf Ihr Widerspruchsrecht nach § 23 KDG hinweisen:

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach § 23 KDG

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von § 6 Absatz 1 Buchstabe f KDG (Datenverarbeitung im kirchlichen Interesse) und § 6 Absatz 1 Buchstabe g KDG (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und es fallen keine anderen als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen an.

Der Widerspruch ist, wenn möglich, an die oben genannten Kontaktdaten des Verantwortlichen zu richten.

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling?

Im Rahmen des Zugriffs auf unsere Webseiten bzw. im Rahmen der Kontaktaufnahme per Formular oder E-Mail nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte automatische Entscheidungsfindung gemäß § 24 KDG. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist. Wir verarbeiten Ihre Daten nicht automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling).

10. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Webseite müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Nutzung unserer Webseite technisch bzw. aus IT-Sicherheitsgründen erforderlich sind. Sofern Sie die vorgenannten Daten nicht bereitstellen, können Sie unsere Webseite nicht nutzen.

Im Rahmen der Kontaktaufnahme per Telefon oder E-Mail müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Bearbeitung Ihrer Anfrage erforderlich sind. Andernfalls können wir Ihre Anfrage nicht bearbeiten.

11. Cookies

Wir verwenden auf unseren Internetseiten Cookies. Cookies sind kleine Textdateien, die in der Regel aus Buchstaben und Zahlen bestehen und bei Besuch bestimmter Internetseiten auf dem Computer des Nutzers abgelegt werden.

Standardmäßig verwenden wir nur notwendige Cookies. Notwendige Cookies ermöglichen die Kernfunktionalitäten unserer Website. Die Webseite kann ohne diese Cookies nicht richtig angezeigt werden bzw. einzelne Bereiche funktionieren unter Umständen nicht richtig. Erforderliche Cookies können nur durch entsprechende Einstellungen in Ihrem Browser verhindert werden.

Cookies, die nicht für die Funktion der Webseite notwendig sind („nicht-notwendige Cookies“), verwenden wir grundsätzlich nicht.